



Über den Tod hinaus

Von Herz zu Herz

Lore Kampmann

Impressum:

Copyright (©) 2024 Herzsprung-Verlag GbR
Mühlstraße 10, D- 88085 Langenargen, Deutschland

www.papierfresserchen.de
info@papierfresserchen.de

1. Auflage 2024

Bearbeitung: CAT creativ - www.cat-creativ.at

Bilder für Cover und Innenteil: Jörg Baum

Druck: Bookpress / Polen

ISBN: 978-3-96074-831-1 - Taschenbuch

ISBN: 978-3-96074-832-8 - E-Book

Lore Kampmann

Über den Tod hinaus

Von Herz zu Herz



Sei gegrüßt, neues Jahr

Ich grüße meinen geliebten Mann!

Wo immer Du auch bist,

wo bist Du?

Wo?

Manchmal finde ich Dich!

Du bist Energie;

Energie kommt zu mir ...

Energie strahlt auf mich aus!

Du bist da! Du bist hier ... bei mir!

Gen Himmel

Oh, Seele:
Weihrauch steigt auf gen Himmel:
ob in Amerika, Afrika oder Asien ...
erhöre die Gebete weltweit,
Weihrauch als Gabe der Könige
für den Himmelskönig
Oh, Seele!

Wie neu geboren

Mein Herz jubelt, stahlblauer Himmel, keine Wolke und es ist klimmekalt.

„Ach, ist das herrlich“, sage ich vor mich hin. Meine Füße tragen mich über den Feldweg in Richtung Nachbardorf. Mein Herz jubelt über die letzten Sonnenstrahlen auf den winterlichen Gräsern, über das Abendrot zwischen den Kreuzen, über den feuerroten Sonnenuntergang.

Mein Herz jubelt: „Ach, ist das herrlich“, sage ich laut vor mich hin als kleinen Dank an den lieben Gott.

Traumbild

Blätter des Baumes
wie kleine zitternde
Seelenschatten
auf dem Gesicht
spüre dennoch den
warmen Sonnenschein

Sehnsucht nach Sommer

Es ist Mitte März und 17 Grad. Die schnellen Salsarhythmen ziehen Marie magisch an. Drei Paare tanzen auf der Rheinpromenade zu den Salsaklängen. Sie setzt sich auf eine sehr lange Bank neben den Verstärker in die Spätnachmittagssonne. Eine Joggerin zieht an ihr vorbei, ein Fahrradfahrer ...

Hinter der Hecke wird Beachvolleyball gespielt. Ein Stückchen weiter machen Jugendliche mit ihren Skateboards Parcourskunststücke. Marie schließt die Augen und lauscht den schnellen Rhythmen. Dann ist die Musik mit viel „corazón“, mit viel Herzschmerz zu Ende. Marie klatscht den Paaren zu und juchzt.

Neben ihr rechts ist ein kleiner Mops an der Leine. Sie fragt die Besitzerin, ob sie ihn mal streicheln darf. Sie darf ... Und der Mops legt gleich sein Köpfchen vertrauensvoll an ihr Knie.

„Ja, so ein guter Hund, so ein guter ...“

Der Mops wedelt mit dem Schwanz. Er freut sich und springt mit den Vorderpfoten auf Maries Knie. „Nicht springen, Hering“, ermahnt die Besitzerin ihren Hund.

„Das macht nichts“, sagt Marie und streichelt Herrings Vorderpfoten und lacht über den lustigen Hundennamen ...